

1712

Herausgeber: RAINER VOLLKOMMER, DONAT BÜCHEL (Liechtensteinisches Landesmuseum)

DAS WERDEN EINES LANDES

2012

›1	KATHARINA ARNEGGER
›2	PAUL VOGT
›3	KARL HEINZ BURMEISTER
›4	KARL HEINZ BURMEISTER, JÜRGEN SCHINDLER
›5	HERBERT HAUPT
›6	HERBERT HAUPT
›7	KATHARINA ARNEGGER
›8	FRANZ-RASSO BÖCK
›9	FRANZ BRENDLE
›10	KATHARINA ARNEGGER
›11	HERBERT HAUPT
›12	HERBERT HAUPT
›13	HERBERT HAUPT
›14	HERBERT HAUPT
›15	FRANZ BRENDLE
›16	HEINZ DOPSCH
›17	MARTINA SOCHIN
›18	FRIEDRICH EDELMAYER
›19	STEFAN FREY
›20	FABIAN FROMMELT
›21	PATRICK SELE
›22	KLAUS BIEDERMANN
›23	BENEDIKT ZÄCH
›24	GERDA LEIPOLD

Vorwort	5
Die Vorgeschichte des Verkaufs der Grafschaft Vaduz 1712	13
Mit urkundet dießes brieffs	19
Der Kaufvertrag der Grafschaft Vaduz vom 22. Februar 1712, ratifiziert von Kaiser Karl VI. am 7. März 1712 in Wien	
Die Huldigung von 1712	29
Nachahmung und Opposition – Persönlichkeiten aus der Grafschaft Vaduz 1712 und ihr Verhältnis zur Herrschaft	39
Fürst Johann Adam I. Andreas	49
Privat oder doch regierender Fürst?	59
Graf Jakob Hannibal III. von Hohenems	67
Der Kemptener Fürstabt Rupert von Bodman in seinem Wirken (1678–1728) als kaiserlicher Kommissar in der Grafschaft Vaduz und der Herrschaft Schellenberg	77
Das habsburgische Herrscherhaus: Die Kaiser Leopold I., Joseph I. und Karl VI.	85
Die Grafen von Hohenems	97
Das Haus Liechtenstein bis 1712	109
Die Neufürsten und ihr Streben nach Reichsunmittelbarkeit	117
Die Fürsten von Liechtenstein und Wien	123
Ausblick auf 1719	129
Das Heilige Römische Reich deutscher Nation	137
Das Fürstentum Liechtenstein im Heiligen Römischen Reich deutscher Nation (1719–1806)	151
Türkenkriege	167
Grosse Kriege in Europa am Beginn des 18. Jahrhunderts	175
Der Zweite Villmergerkrieg	201
„... dass er als vatter des vatterlants unß beschützen und beschirmen solle.“	
Zum Verhältnis von Obrigkeit und Untertanen in Vaduz/Schellenberg in der frühen Neuzeit	207
Obrigkeitlich geregelte Bereiche des Wirtschaftslebens in Liechtenstein um 1700	215
Genossenschaften in Liechtenstein	225
Währung und Geldumlauf in Liechtenstein um 1700	235
Essen und Trinken in Liechtenstein um 1700	241

125	JULIA FRICK
126	SERGE VOLKEN
127	MANFRED TSCHAIKNER
128	MARIO F. BROGGI
129	MARTINA SOCHIN
130	JOSEF FROMMELT
131	EIKE RATHGEBER
132	VOLKER MEID
133	OTFRIED HÖFFE
134	JOHANN KRÄFTNER
135	CLAUS VELTMANN
136	PAULUS RAINER
137	UTE PFANNER
138	STEFAN KRABATH
139	DITMAR SCHNEIDER
140	DANIEL FULDA

Wohnen in Liechtenstein um 1700	255
Schuhe als Kulturspiegel	261
Das Kreuz mit dem Zauber – Religion und „Aberglaube“ in Liechtenstein um 1700	271
Liechtensteins Natur und Landschaft um 1700	279
Schule und Bildung in Liechtenstein um 1700	289
Musik in Liechtenstein um 1700	293
Musik am Hof	305
Literatur in einer Zeit des Übergangs	317
Die Philosophie um 1680–1720	327
Die Kunst und die Architektur des Barock um 1700 sowie die Sammlungen der Fürsten von Liechtenstein	335
Ein erster Triumph österreichischen Kunstschaffens	
Die Kunst- und Naturalienkammer der Franckeschen Stiftungen zu Halle	367
Von der Schatzkammer zum modernen Museum	375
Eine kurze Geschichte der Wiener Kunstammer	
Die Vorarlberger Barockbaumeister	383
Vom Luxusgetränk vor 300 Jahren zum „Coffee to go“ von heute	391
Die Naturwissenschaften und ihre Geräte um 1700	401
Wege ins Offene: Wie die moderne Zukunftsvorstellung entstand	409
Summary	415
Autorinnen und Autoren	435